Deutscher Bundestag **Drucksache 14/7670**

14. Wahlperiode 28. 11. 2001

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Klaus Grehn, Pia Maier, Dr. Ilja Seifert, Dr. Heidi Knake-Werner und der Fraktion der PDS

zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2002 – Drucksachen 14/6800 Anlage, 14/7311, 14/7321, 14/7322, 14/7323, 14/7537 –

hier: Einzelplan 11 Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 11 02 wird der Titel 686 51 – Förderung der Erprobung und Entwicklung innovativer Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit – auf 55 600 000 Euro festgesetzt. 50 % der Mittel werden für Modellprojekte des öffentlich geförderten Beschäftigungssektors vorgesehen.

Berlin, den 26. November 2001

Dr. Klaus Grehn
Pia Maier
Dr. Ilja Seifert
Dr. Heidi Knake-Werner
Roland Claus und Fraktion

Begründung

In dem Reformvorschlag für das SGB III, dem Job-AQTIV-Gesetz, wird mehrfach auf die Bedeutung öffentlich geförderter Beschäftigung für den Abbau von Arbeitslosigkeit verwiesen. In der Tat kann die Umwidmung von gesellschaftlich notwendiger, bisher aber nicht bezahlter Arbeit, in Erwerbsarbeit mit tarifgerechter Bezahlung eine bedeutsame innovative Maßnahme zur Bekämpfung insbesondere von Langzeitarbeitslosigkeit sein. Dazu können Projekte eines öffentlich geförderten Beschäftigungssektors im Bereich sozialer und ökologischer Dienstleistungen oder auch im Bereich bisheriger freiwilliger und kommunaler Pflichtaufgaben zählen, bei denen kein anderer Wettbewerber Leistungen am Markt anbietet.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333